

Atlas für Klassenarbeit verpflichtend?

Beitrag von „Friesin“ vom 3. Oktober 2016 19:43

wenn jemand seine benotete Arbeit nach einer gewissen Zeit nicht von den Eltern unterschrieben wieder mitbringt, bekommen die Eltern eine mail von mir. Der ist der sogenannte Bummelzettel beigelegt, für den Fall, dass die Arbeit tatsächlich verlorengegangen sein sollte. Die Eltern dokumentieren damit, dass sie die Arbeit mit der Note XY zur Kenntnis genommen haben.

bei den Kindern, die mehr als zweimal säumig sind mit ihren Arbeiten, werden die Arbeiten nicht mehr mit heimgegeben. Mail an die Eltern wegen der Note, Aufforderung, an die Schule zu kommen und zu unterschreiben.

Sollte jemand dann immer noch nicht reagiert haben, wird ein Vermerk mitsamt einer Kopie des Mailverkehrs angeheftet, so dass ich irgendwann den Klassenstapel archivieren lassen kann.

Ab einem bestimmten Punkt haben wir Lehrer dann auch mal unsere Informationspflicht erfüllt.....